

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: IV/280/2026

Referat:	Baureferat	Datum:	29.05.2026
Ansprechpartner:	Johann Pichlmaier	AZ:	IV/8616
Weitere Beteiligte:			

Beratungsfolge	Termin	
Marktgemeinderat Wendelstein	25.06.2026	öffentlich

Seismische Untersuchungen zur Erkundung von Erdwärmepotenzialen im Großraum Nürnberg - Projektvorstellung

Sachverhalt:

Die N-ERGIE AG plant im Rahmen des Projekts „Erdwärme Franken“ die Durchführung seismischer Untersuchungen (2D Seismik) zur Erkundung von geothermischen Potenzialen im Erlaubnisfeld „NÜRNBERG“ und „SIGENA“. Ziel der Untersuchungen ist die Gewinnung geologischer Daten zur Prüfung der technischen Machbarkeit einer zukünftigen Nutzung von Tiefengeothermie zur nachhaltigen Wärmeversorgung im Großraum Nürnberg. Grundlage hierfür ist ein bergrechtliches Verfahren nach dem Bundesberggesetz (§§ 51 ff. Bundesberggesetz). Die Durchführung wurde beim Bergamt Nordbayern beantragt und der Markt Wendelstein wurde in diesem Verfahren angehört.

Die Untersuchungen erfolgen mittels sogenannter Vibro Seis Technik. Hierbei werden durch spezielle Messfahrzeuge (Vibrotrucks) kontrollierte Schwingungen in den Untergrund eingebracht. Die reflektierten Signale werden über Geophone (Erdmikrofone) erfasst und ausgewertet. Nach Angaben des Vorhabenträgers handelt es sich um ein seit Jahrzehnten erprobtes Verfahren, welches auch in besiedelten Bereichen Anwendung findet.

Im Rahmen der 2D Seismik wurden mehrere Messlinien im Großraum Nürnberg festgelegt, wovon auch zwei im Gemeindegebiet des Marktes Wendelstein in den Ortsteilen Röthenbach und Neuses verlaufen. Im Zuge der Arbeiten kann es zu zeitweisen Beeinträchtigungen durch Messfahrzeuge, temporäre Markierungen sowie die Auslegung von Messpunkten kommen. Eventuelle Schäden sollen laut Antragsteller beseitigt werden.

Der vorgesehene Zeitraum für die Durchführung der Messungen liegt nach derzeitigem Stand zwischen Juli und November 2026. Die eigentliche Dauer der Messungen beträgt voraussichtlich rund vier Wochen. Der Rückbau der temporären Einrichtungen ist bis spätestens Anfang Dezember 2026 vorgesehen.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung werden Vertreter der Firmen Geops (Vordernberg, Österreich) und Enerchange (München) die geplanten Maßnahmen, den Ablauf der Untersuchungen sowie die Auswirkungen auf das Gemeindegebiet vorstellen. Für Fragen stehen im Anschluss die Referenten sowie der Projektleiter Energie und Wärmeerzeugung der N-ERGIE Kraftwerke GmbH, Herr Dominik Maier, zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Informationen über die geplanten seismischen Untersuchungen zur Erkundung von Erdwärmepotenzialen im Gemeindegebiet zur Kenntnis.

Anlagenverzeichnis (Anlagen liegen zu den Fraktionssitzungen auf):

Vorläufige Messlinie Neuses Stand 08.04.2026

Vorläufige Messlinie Röthenbach Stand 16.06.2026

Werner Langhans
Erster Bürgermeister